

Andacht zum fünfhundertneunundvierzigsten Montagsgebet am 14.9.2026

Lied: Des Königs Fahnen geh'n hervor

Eröffnung

V O Gott, hilf uns beten.

A Hilf uns, deinen heiligen Namen loben und preisen.

V Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

A Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

Psalm 94

V Kommet, laßt uns frohlocken dem Herren! Jauchzet ihm zu, dem Felsen unseres Heiles! Vor sein Angesicht tretet mit Lobgesang, jubelt ihm laut mit Psalmen!

A Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

V Denn ein großer Gott ist der Herr, ein König, erhaben über alle die Götter. In seiner Hand sind die Tiefen der Erde, sein sind die Gipfel der Berge.

A Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

V Sein ist das Meer, er hat es geschaffen; sein ist das Land, von seinen Händen gebildet. Kommt, laßt uns anbetend niedersinken, beuget die Knie vor unserem Schöpfer, dem Herren!

A Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

V Denn er ist der Herr, unser Gott, wir aber sind das Volk seiner Weide, die Herde, von seiner Hand geleitet.

A Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

V Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

A Christus, für uns erhöht am Kreuze: kommt, laßt uns ihn anbeten!

Lied: Heil'ges Kreuz, sei hochverehret

V Dein Kreuz, o Herr, wollen tiefgeneigt wir verehren,

A Und deine heilige Auferstehung rühmen und preisen wir. | Seht, durch das Holz des Kreuzes | ist Freude gekommen in alle Welt!

V Von einem Baume kam der Tod, von einem Baume sollte das Leben kommen. Der am Holze siegte, sollte auch am Holze besiegt werden.

A Dein Kreuz, o Herr, wollen tiefgeneigt wir verehren, | und deine heilige Auferstehung rühmen und preisen wir. | Seht, durch das Holz des Kreuzes | ist Freude gekommen in alle Welt!

V Wir aber sollen uns rühmen im Kreuze unseres Herrn Jesus Christus.
In ihm ist uns Heil geworden und Auferstehung und Leben, durch
ihn sind wir erlöst und befreit.

A Dein Kreuz, o Herr, wollen tiefgeneigt wir verehren, | und deine
heilige Auferstehung rühmen und preisen wir. | Seht, durch das Holz
des Kreuzes | ist Freude gekommen in alle Welt!

Lied: Kündet Lippen, all den hehren

Gottes Wort über das Kreuz

Vorbild

V Höret die Lesung aus dem Buch Numeri von der ehernen Schlange,
die Moses erhöhte, damit das Volk am Leben bleibe und Jesu
heilbringender Tod vorgebildet sei: Hierauf zog Israel vom Berge
Hor in der Richtung zum Schilfmeer weiter, um das Land Edom zu
umgehen. Doch das Volk wurde der Wanderung überdrüssig. Die
Leute murrten gegen Gott und Moses: „Warum habt ihr uns aus
Ägypten weggeführt? Um uns in der Wüste umkommen zu lassen?
Es gibt ja hier kein Brot und kein Wasser. Diese erbärmliche Speise
widert uns an.“ Da sandte der Herr giftige Schlangen unter das Volk.
Diese bissen die Leute, so daß sehr viele Israeliten starben. Nun kam
das Volk zu Moses und klagte sich an: „Wir haben gesündigt, daß
wir gegen Gott und gegen dich geredet haben. Lege Fürbitte beim
Herrn ein, daß er die Schlangen von uns nehme!“ Da betete Moses
für das Volk. Und der Herr antwortete Moses: „Fertige dir das Bild
einer Schlange an und befestige sie an einer Stange. Wer gebissen
wird und sie anschaut, soll am Leben bleiben.“ Da ließ Moses eine
eherne Schlange anfertigen und befestigte sie an einer Stange. Wenn
nun eine Schlange jemand gebissen hatte und dieser die eherne
Schlange anschaute, so blieb er am Leben. (*Num. 21,4-9*)

A Dank sei Gott.

V Wie Moses in der Wüste die Schlange erhöht hat, so muß auch der
Menschensohn erhöht werden,

A Daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelange, | sondern das ewige
Leben habe.

V Christus ist für uns gehorsam geworden bis in den Tod, ja bis zum
Tode am Kreuz,

A Daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelange, | sondern das ewige
Leben habe.

V Darum hat Gott ihn erhöht und hat ihm einen Namen gegeben über alle Namen erhaben,

A Daß jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelange, sondern das ewige Leben habe.

Lied: O Kreuz, du Siegeszeichen

Erfüllung

V Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.

A Ehre sei dir, o Herr.

V In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodemus: „Wie Moses die Schlange in der Wüste erhöhte, so muß der Menschensohn erhöht werden, damit jeder, der glaubt, in ihm das ewige Leben habe. Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingeborenen Sohn dahingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelange, sondern das ewige Leben habe. Gott hat ja seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, daß er die Welt richte, sondern daß die Welt durch ihn gerettet werde. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes nicht glaubt. (Joh. 3,14-18)

A Lob sei dir, Christus!

V Nun lasset uns das Lob des Kreuzes singen und rühmen den Sieg und den Sieger: Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Sieg, im Kreuz ist Ehre.

A Christus ist Sieger, Christus ist König, Christus ist Weltenherr

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Gnade, im Kreuz ist Vergebung.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Auferstehung.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Recht, im Kreuz ist Freiheit.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Kraft, im Kreuz ist Beistand.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Trost, im Kreuz ist Hoffnung.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Weg, im Kreuz ist Klarheit.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Seligkeit, im Kreuz ist Herrlichkeit.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Freude, im Kreuz ist Friede.

A Christus ist Sieger . . .

V Im Kreuz ist Friede, der einzige und wahre Friede, den die Welt nicht geben kann. So lasset uns rufen zu Jesus Christus, der am Kreuz Frieden gestiftet hat durch sein Blut (*Kol 1,20*).

A Du Fürst des Friedens, gib Frieden in unseren Häusern und Familien.

V Schenke Frieden in unserer Gesellschaft.

A Stifte Frieden zwischen Völkern und Staaten.

V Senke deinen Frieden in unsere Herzen.

A Amen.

Lied: Heil'ges Kreuz, du Baum der Treue

V Von dem lorbeerreichen Streite töne meiner Stimme Klang.

Auf des Kreuzes Siegeszeichen sing sie den Triumphgesang,
wie der Weltheiland sich opfert und als Lamm den Tod bezwang.

A Heil'ges Kreuz, mit deinen Nägeln trägst du hohe, edle Last.

V Teures Kreuz, vor allen Bäumen einzig du an Ehren reich,
denn an Zweigen, Blüten, Früchten ist im Wald kein Baum dir gleich.

A Heil'ges Kreuz, mit deinen Nägeln trägst du hohe, edle Last.

V Neige, hoher Baum, die Äste, deine Fasern beug erschlafft;
deine Härte soll sich lindern, die das Wachstum dir verschafft;
deines hohen Königs Glieder spanne aus auf weichem Schaft.

A Heil'ges Kreuz, mit deinen Nägeln trägst du hohe, edle Last.

V Du allein warst ausersehen zu der Welten Sühnaltar,
zu der Arche, die entrissen uns des Untergangs Gefahr,
zu dem Pfosten, der vom Blute heil'gen Lamms bezeichnet war.

A Heil'ges Kreuz, mit deinen Nägeln trägst du hohe, edle Last.

V Ewig sei Dir Ruhm und Ehre, heiligste Dreifaltigkeit,
wie dem Vater, so dem Sohne und dem Heiligen Geist geweiht:
Einen in den drei Personen lobe alle Welt und Zeit!

A Heil'ges Kreuz, mit deinen Nägeln trägst du hohe, edle Last.

V Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich.

A Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die ganze Welt erlöst.

V Lasset uns beten! Wir bitten dich, o Herr, sieh gnädig herab auf diese
deine Gemeinde, für welche unser Herr Jesus Christus sich den
Händen der Sünder willig überliefert und die Marter des Kreuzes auf
Sich genommen hat. Der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des
Heiligen Geistes, Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Lied: Wer sich will freun von Herzen

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Lied: Der König siegt, sein Banner glänzt (Gotteslob Nr. 765)